

Hilfreiche Erklärungen für eine gelingende Mitfeier der Heiligen Messe in den eigenen vier Wänden

Für die meisten von uns ist es eine ungewohnte Erfahrung: Anstatt in der Kirche die Heilige Messe mitzufeiern, sitzen wir zu Hause vor einem Bildschirm und schauen die Übertragung des Gottesdienstes über das Internet. Was für alte und kranke Menschen jeden Sonntag ein festes Ritual ist, muss jetzt von allen für mehrere Wochen eingeübt werden.

Wir haben für Sie ein paar Erklärungen und Tipps zusammengetragen, die Ihnen helfen sollen, sich auf den Live-Stream-Gottesdienst vorzubereiten und ihn würdig in den eigenen vier Wänden mitzufeiern:

Leider gibt es für uns bezüglich der live-Übertragungen noch keine Erfahrungswerte. Wir sind jedoch zuversichtlich, die Übertragung am Sonntag erstmals pünktlich starten zu können. Ob Sie die Übertragung flüssig und ohne Unterbrechung anschauen können, hängt vor allem auch mit der Schnelligkeit des Internets in Ihrem Dorf oder Ihrer Region zusammen. Wenn das Bild stehen bleiben sollte, hilft es im Normalfall, die Seite noch einmal neu zu laden.

Es gibt folgende Möglichkeiten, den Live-Stream zu empfangen:

Auf unserer Webseite „www.st-patricius-eitorf.de“ findet sich mit Übertragungsbeginn ein Link zum Live-Video.

Die Gottesdienste werden als Facebook-Live-Video bereitgestellt. Diese Facebook-Live Videos finden Sie als Nutzer von Facebook auch über unsere Seite „Kath. Kirchengemeinde St. Patricius“.

Die Übertragung beginnt bereits 10 Minuten vor Beginn der Feier, sodass Sie ausreichend Zeit haben, sich zu sammeln und eventuelle technische Hürden zu überwinden. Sie können im Live-Bildschirm unten rechts das viereckige Pfeil-Symbol anklicken, dann können Sie die Heilige Messe als Vollbild erkennen.

Soweit die technischen Hinweise. Aber wie feiere ich die Heilige Messe in würdiger Weise von zu Hause mit?

Die nachstehenden Hinweise möchten in der ungewohnten Situation Tipps geben und helfen, Fragen zu beantworten.

- **Machen Sie für sich selbst erlebbar, dass Sie nicht einfach Fernsehen oder einen Stream im Internet schauen, sondern an einem Gottesdienst teilnehmen wollen.** Schalten Sie möglichst andere Störquellen im Hintergrund aus. Es kann dabei z.B. hilfreich sein, sich passend zu kleiden.
- **Schaffen Sie eine Atmosphäre, die Ihr Beten trägt.** Es bietet sich an, ein Kreuz aufzustellen. Eine weitere Idee ist, eine Kerze anzuzünden. Und nutzen Sie nach Möglichkeit Ihr Gotteslob, wenn Lieder angezeigt werden. Auch entsprechende Körperhaltungen, die man einnimmt, können helfen. Nehmen Sie eine Position ein, die die innere Aufmerksamkeit steigert. Wenn es Ihnen bei den gottesdienstlichen Vollzügen hilft, nehmen Sie die Körperhaltung ein, die Sie von der gemeinsamen Feier der Messe kennen.
- **Und am Ende:** Vielleicht stehen Sie nicht sofort auf, sondern lassen den Gottesdienst nachklingen. Die Tradition, nach der Messfeier ein stilles Dankgebet zu sprechen, ist auch in dieser Situation sinnvoll. Wenn Sie zu mehreren sind, kann man sich natürlich auch über den Gottesdienst und wie sie ihn erlebt haben austauschen.

Die größte Herausforderung ist die sogenannte "geistliche Kommunion". Denn gerade an einer zentralen Stelle in der Eucharistiefeier kann man bei einer Gottesdienstübertragung nicht teilnehmen: bei der Kommunion, wenn sich Christus in den gewandelten Gaben den Gläubigen schenkt. Doch das heißt nicht, dass Sie als Mitfeiernde zuhause nicht dennoch Christus begegnen können - und zwar indem Sie sich im Gebet ihm ganz und gar zuwenden. Das meint geistliche Kommunion: Sie empfangen zwar nicht den Leib des Herrn in Gestalt des Brotes, aber auf geistlicher Ebene können Sie sich mit Christus verbinden.

Das Video von der Online-Messe wird zeitnah auf unserer Homepage zum Abruf eingestellt.

Oft wird gefragt, ob man auch bei einer **Aufzeichnung** mitfeiern kann. Natürlich kann man sich auch einen solchen Gottesdienst im Nachhinein anschauen, aber dann gibt es keine Gemeinschaft, an deren Feier ich mich anschließen kann. Die Aufzeichnung dient dann eher Ihrer eigenen Andacht und kann helfen, ins private Gebet zu finden.